

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Nürnberg-Buch 1921 II : SpVgg Erlangen V
Dienstag, 20.02.2024, 20:00 Uhr

Erneuter Erfolg für die SpVgg Erlangen V in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:6 in den Spielen und 31:26 in den Sätzen gewannen die Akteure von der SpVgg Erlangen V ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen den TSV Nürnberg-Buch 1921 II. 210 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe Frank Urban den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Orendt / Scholz bei ihrer 1:3-Niederlage von Salinger / Urban dann doch niedergewungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Elsässer / Kalb mussten Haas / Fekl Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Elsässer / Kalb mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 5:11, 4:11, 5:11 gegen Frank Urban fand Robert Orendt von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Einen Zähler für das Team verpasste Jürgen Haas bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Benjamin Salinger. Stefan Scholz holte mit einem 11:2, 14:12, 10:12, 11:4 gegen Johannes Kalb einen Punkt für sein Team. Thomas Fekl machte mit Thilo Elsässer bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Besonders bemerkenswert war neben der Tatsache, dass alle Sätze mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten endeten, vor allem der erst nach 34 Ballwechseln beendete erste Satz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Nürnberg-Buch 1921 II und der SpVgg Erlangen V. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Robert Orendt, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Benjamin Salinger verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. 2 Sätze lang fand Jürgen Haas gegen Frank Urban keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel wenig später doch noch mit 3:2 drehte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Haas endete. Beim Sieg von Stefan Scholz gegen Thilo Elsässer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Thomas Fekl bezwang anschließend Johannes Kalb in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Benjamin Salinger war für Stefan Scholz am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach diesem Einzel steht Scholz somit bei 5 Siegen und 24 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Salinger ein 16:12 ausweist. Den Sieg von Thilo Elsässer konnte Robert Orendt im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Anlaufschwierigkeiten musste Jürgen Haas zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet

war. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Thomas Fekl und Frank Urban holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Thomas Fekl und Frank Urban, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Nürnberg-Buch 1921 II am 01.03.2024 gegen die SG Siemens Erlangen II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 29.02.2024 gegen die SF Großgründlach versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Nürnberg-Buch 1921 II

Doppel: Orendt / Scholz 0:1, Haas / Fekl 0:1

Einzel: R. Orendt 0:3, J. Haas 2:1, S. Scholz 2:1, T. Fekl 2:1

SpVgg Erlangen V

Doppel: Salinger / Urban 1:0, Elsässer / Kalb 1:0

Einzel: B. Salinger 3:0, F. Urban 2:1, T. Elsässer 1:2, J. Kalb 0:3